INFO

1 Was ist "Valsartan Hexal 160mg Filmtabletten" für 2.2 ein Arzneimittel und wofür wird es angewendet?

1.1 Welche Eigenschaften hat das Arzneimittel?

"Valsartan Hexal 160mg Filmtabletten" enthält den Wirkstoff Valsartan, ein Arzneimittel aus der Gruppe der sogenannten Angiotensin-II-Rezeptor-Antagonisten.

Diese Arzneimittel helfen, einen hohen Blutdruck zu kontrollieren. Angiotensin II ist eine körpereigene Substanz, welche die Blutgefäße verengt und damit bewirkt, dass Ihr Blutdruck ansteigt. Valsartan wirkt durch eine Blockade des Effekts von Angiotensin II. Dadurch werden die Blutgefäße erweitert und der Blutdruck gesenkt.

Ein hoher Blutdruck vergrößert die Belastung für Herz und Arterien. Wenn ein hoher Blutdruck über einen längeren Zeitraum besteht, kann dies die Blutgefäße von Gehirn, Herz und Nieren schädigen. Dies kann zu Schlaganfall, Herz- oder Nierenversagen führen. Ein hoher Blutdruck erhöht das Risiko für einen Herzinfarkt. Die Senkung Ihres Blutdrucks auf Normalwerte verringert das Risiko, eine dieser Erkrankungen zu erleiden.

Valsartan kommt außerdem zur Anwendung, wenn eine andere Gruppe von Arzneimitteln, die als ACE-Hemmer bezeichnet werden, zur Behandlung von Herzleistungsschwäche nicht eingesetzt werden können. Valsartan kann auch zusätzlich zu ACE-Hemmern angewendet werden, wenn Beta-Blocker (ein weiteres Arzneimittel zur Behandlung der Herzleistungsschwäche) nicht angewendet werden können. Eine Herzleistungsschwäche ist verbunden mit Kurzatmigkeit und Schwellung von Füßen und Beinen aufgrund von Flüssigkeitseinlagerungen. Herzleistungsschwäche bedeutet, dass der Herzmuskel das Blut nicht mehr stark genug pumpen kann, um den ganzen Körper mit der benötigten Blutmenge zu versorgen.

"Valsartan Hexal 160mg Filmtabletten" ist verschreibungspflichtig und darf nur auf ärztliche Anweisung angewendet werden.

1.2 Welche Wirkstärken und Darreichungsformen gibt es?

Valsartan gibt es in folgenden Wirkstärken und Darreichungsformen:

- Filmtabletten enthaltend 40, 80, 120, 160 und 320 mg Valsartan.
- Lösung zum Einnehmen enthaltend 3 mg in 1 ml.

Ihr Arzt legt fest, ob diese Wirkstärke und Darreichungsform für Ihre Behandlung geeignet sind.

1.3 Valsartan wird angewendet

- zur Behandlung eines hohen Blutdrucks bei Erwachsenen und Kindern im Alter von 6 bis 18 Jahren.
- zur Behandlung von erwachsenen Patienten nach einem vor Kurzem aufgetretenen Herzinfarkt (Myokardinfarkt).
 "Vor kurzem" bedeutet hier zwischen 12 Stunden und 10 Tagen zurückliegend.
- zur Behandlung der symptomatischen Herzleistungsschwäche bei erwachsenen Patienten.

Was müssen Sie vor der Einnahme von "Valsartan Hexal 160mg Filmtabletten" beachten?

2.1 "Valsartan Hexal 160mg Filmtabletten" darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Valsartan oder einen der sonstigen Bestandteile von "Valsartan Hexal 160mg Filmtabletten" sind.
- wenn Sie eine schwere Lebererkrankung haben.
- während der letzten 6 Monate einer Schwangerschaft. Es wird empfohlen, "Valsartan Hexal 160mg Filmtabletten" auch in der frühen Phase der Schwangerschaft nicht anzuwenden.
- in der Stillzeit.

2.2 Besondere Vorsicht bei der Einnahme von "Valsartan Hexal 160mg Filmtabletten" ist erforderlich,

- wenn Sie eine Lebererkrankung haben.
- wenn Sie eine schwere Nierenerkrankung haben oder dialysiert werden müssen.
- wenn Sie an einer Verengung der Nierenarterie leiden.
- wenn bei Ihnen vor Kurzem eine Nierentransplantation (Erhalt einer neuen Niere) durchgeführt wurde.
- wenn Sie nach einem Herzinfarkt oder wegen einer symptomatischen Herzleistungsschwäche behandelt werden, sollte Ihr Arzt Ihre Nierenfunktion überprüfen.
- wenn Sie außer einer symptomatischen Herzleistungsschwäche oder Herzinfarkt eine andere schwere Herzerkrankung haben.
- wenn Sie Arzneimittel einnehmen, die das Kalium in Ihrem Blut erhöhen. Dazu gehören Kaliumpräparate oder kaliumhaltige Salzersatzmittel, kaliumsparende Arzneimittel und Heparin. Es kann dann notwendig sein, die Kaliumwerte in Ihrem Blut regelmäßig zu kontrollieren.
- wenn Sie unter 18 Jahre alt sind und "Valsartan Hexal 160mg Filmtabletten" zusammen mit anderen Arzneimitteln einnehmen, die das Renin-Angiotensin-Aldosteron-System hemmen (Arzneimittel, die den Blutdruck senken). Ihr Arzt wird Ihre Nierenfunktion und den Kaliumgehalt in Ihrem Blut in regelmäßigen Abständen prüfen.
- wenn Sie an Hyperaldosteronismus leiden, einer Krankheit, bei der Ihre Nebennieren eine zu große Menge des Hormons Aldosteron bilden. In diesem Fall wird die Anwendung von "Valsartan Hexal 160mg Filmtabletten" nicht empfohlen.
- wenn Sie aufgrund von Durchfall oder Erbrechen viel Flüssigkeit verloren haben (d. h. dehydriert sind) oder wenn Sie hohe Dosen harntreibender Medikamente (Diuretika) einnehmen.
- Teilen Sie Ihrem Arzt mit, wenn Sie vermuten, schwanger zu sein (oder schwanger werden könnten/möchten). Die Einnahme von "Valsartan Hexal 160mg Filmtabletten" in der frühen Phase der Schwangerschaft wird nicht empfohlen, und "Valsartan Hexal 160mg Filmtabletten" darf nicht mehr nach dem dritten Schwangerschaftsmonat eingenommen werden, da die Einnahme von "Valsartan Hexal 160mg Filmtabletten" in diesem Stadium zu schweren Missbildungen bei Ihrem ungeborenen Kind führen kann [s. Abschnitt c) und d) "Schwangerschaft und Stillzeit].

Wenn irgendeiner dieser Punkte auf Sie zutrifft, sagen Sie es Ihrem Arzt, bevor Sie "Valsartan Hexal 160mg Filmtabletten" einnehmen.

2.2.a Kinder und Jugendliche

Die Anwendung von "Valsartan Hexal 160mg Filmtabletten" bei Kindern unter 6 Jahren wird nicht empfohlen.

Bei Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 bis 18 Jahren ist bei gleichzeitiger Anwendung von "Valsartan Hexal 160mg Filmtabletten" und anderen Stoffen, die das Renin-Angiontensin-System hemmen, Vorsicht geboten, da dies zu einer Erhöhung des Kaliumspiegels führen kann. Die Nierenfunktion und der Kaliumspiegel sollten engmaschig überwacht werden.

